Erster Schulleiter

Ulm, den 12.5.36

An das
Städtische Schulamt

Hier.

Betreff: Namengebung für einige Schulhäuser in Ulm.

Die Schulhäuser in Ulm führen größtenteils Namen. Diese Namen erinnern z.Tl. an die geschichtliche Vergangenheit Ulms wie z.B. Seelhofschule, Weinhofschule, Sammlungsschule, oder an bedeutende Persönlichkeiten Deutschlands (Keplerschule) oder Ulms (Wagnerschule).

Es dürfte dem Geist unserer Zeit entsprechen, wenn wir einigen Schulhäusern Ulms neue Namen geben würden und so der Jugend Ulms eine Verpflichtung auferlegen, getreu diesen Männern ihr Wollen und Handeln einzustellen.

Ich möchte dem Herrn Oberbürgermeister der Stadt Ulm diese Bitte vorlegen in der Annahme, daß auch die Ratsherren Ulms gerne die Angelegenheit in Erwägung ziehen.

Ich schlage vor: Die Auschule in Adolf Hitlerschule und das Stadion in Adolf Hitler-Kampfbahn umzubenennen, die Blauschule, da sie am Hindenburgring liegt in Hindenburgschule, dann das neue Schulhaus in Söflingen Hans Schemmschule. Dem neuen Schulgebäude in Wiblingen könnte auch ein entsprechender Name gegeben werden.

Voraussichtlich dürfte sich der Westen der Stadt stark vergrößern, so daß bis in 6 -7 Jahren ein Schulhausneubau zwischen Wagnerschule und Söflingen nötig wird. Es könnte

deshalb bei der neuen Namengebung schon jetzt daran gedacht werden, für diese Schule einen Namen auszuwählen, der in die Gesamtnamengebung Ulms hereinpaßt.

Vorstehende Vorschläge sind nur als Anregung gedacht.

Heil Hitler !

Lächer.

U.R.

An das

Stadtarchiv

Ich bitte im Auftrag des Oberbürgermeisters, Namen vorzuschlagen, die in Beziehung zur Ulmer Ortsgeschichte stehen, darunter u.U. auch die Namen von ~~bedeutenden~~ verdienten Ulmer Schulmännern.

Ulm, den 20. Mai 1936.

Städt. Schulamt

Dem Herrn Oberbürgermeister.

Namen zur Benennung der hiesigen Volksschulen stehen aus der Ulmer Geschichte genügend zur Verfügung z.B. Konrad Dietrich, der ~~Neu-~~ Begründer des Ulmer Schulwesens im 17.Jahrh., Josef Furtenbach der Erbauer der ersten Volksschule in Ulm; Martin Zeiler, der gross geographische Publizist und Mitarbeiter Merians; Nikolaus Federmann der Entdecker von Venezuela und Columbien; Felix Fabri, der erste Chronist der Stadt Ulm; u.a. Für Söflingen käme der Minnesänger Meinloh in Frage. Jedoch sind wir der Ansicht, dass die jetzigen Namen belassen werden sollten und eine Umbenennung ~~bei~~ besonderen Ereignissen Jubiläen usw. vorbehalten bleiben sollte.

Ulm, den 20.Juni 1936

~~Stadtarchiv:~~

Stadtarchiv

22.

Schreiben von Rektor Häcker an das Städtische Schulamt vom 12. Mai 1936 (StadtA Ulm, B 205/10 Nr. 2)